

Sichert
Meisterfachbetrieb

Bedachungen
Dachpenglerarbeiten
Zimmermannsarbeiten
Innenausbau
Holzbau
Gerüstbau

Sichert Bedachungen GmbH
Rathausstr. 8a
64521 Groß-Gerau
www.Sichert-Bedachungen.de

Tel.: 0 61 52 - 36 33
Tel.: 0 61 52 - 93 98 67
Fax: 0 61 52 - 93 98 65
E-Mail: Info@Sichert-GG.de

Die Fliesenauswahl
nach Ihrem Geschmack

BÖTTIGER
Das Fliesenhaus

Stockstadt/Rh.
Gerhard-Hauptmann-Str. 1
Tel.: 06158-84378

www.fliesen-boettiger.de

ZahnExperten
in Weiterstadt

64331 Weiterstadt • TEL 06150 - 4710
www.ZahnExperten-Weiterstadt.de

Markort – Mittelpunkt – Lebenswelt

Neue Ausstellung im Stadtmuseum

GROSS_GERAU – Bis zum 16. März 2025 präsentiert das Stadtmuseum Groß-Gerau in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv die Ausstellung „Markort – Mittelpunkt – Lebenswelt“.

Historische Zeugnisse aus dem Stadtarchiv geben spannende Einblicke in die Entwicklung der Kreisstadt, die sowohl als Wirtschaftszentrum als auch als Verwaltungsmittelpunkt und alltägliche Lebenswelt eine zentrale Rolle gespielt hat. Die Ausstellung zeigt ausgewählte Exponate, die mit verschiedenen städtischen Orten verknüpft sind, und erzählt die dazugehörigen Geschichten.

Dominik Veith, Stadtarchivar der Kreisstadt Groß-Gerau und Initiator der Ausstellung, hebt hervor: „Erstmals präsentieren wir der Öffentlichkeit Exponate aus dem Stadtarchiv. Besonders freut es mich, dass die Stadtrechtsurkunde von 1663, eines der bedeutendsten Dokumente der Stadtgeschichte, für alle zugänglich ist. Sie ist ein beeindruckendes Zeugnis unserer jahrhundertalten städtischen Tradition.“

Die Ausstellung ist bis März 2025 während der regulären Öffnungszeiten des Museums zu sehen: mittwochs und samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr sowie sonntags von 13.00 bis 17.00 Uhr.



Foto: Kreisstadt Groß-Gerau

Museumsleiter Jürgen Volkmann zeigt sich begeistert: „Die Ausstellung bietet eine wunderbare Gelegenheit, unsere städtische Vergangenheit auf lebendige Weise zu erkunden. Die ausgewählten Stücke erzählen eindrucksvolle Geschichten, die uns die Bedeutung Groß-Geraus als Markt- und Lebensort näherbringen.“ Auch Bürgermeister Jörg Rüdtenklau betont: „Das Stadtmuseum leis-

tet mit dieser Ausstellung einen wertvollen Beitrag zur Bewahrung und Vermittlung unserer Stadtgeschichte. Ich freue mich, dass wir den Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Interessierten die Möglichkeit bieten können, die Entwicklung unserer Stadt aus neuen Perspektiven zu erleben.“ (PS)

Weitere Informationen unter:
www.gross-gerau.de

AUTOHAUS ISER
RIEDSTADT

Infos zum
Kfz-Ankauf >>

bieten Sie hier Ihr Auto an

Hier könnte Ihre Anzeige stehen

Angelika Giesche
Tel. 06155 8774545
angelika.giesche@udvm.de

Der nächste Gerauer Rundblick erscheint
am 27. November 2024

MÖBEL Heidenreich

Das freundliche
Markenmöbelhaus
am Wasserturm
in Groß-Gerau

**Kaufen Sie keine Möbel,
bevor Sie nicht bei uns waren.**

WOSTMANN | brühl | SPECTRAL | hartmann

COR | himolla | hülsta | TEAM7 | JORI | TEMPUR | u.v.m.

Preiswerte Markenmöbel auf 4000 m² | Persönliche Beratung und individuelle Planung | Kostenlose Lieferung in ganz Deutschland

Möbel Heidenreich GmbH • Sudetenstraße 11 • 64521 Groß-Gerau • www.moebel-heidenreich.de

ZahnExperten Weiterstadt

IMPLANTATE MIT 3D-PLANUNG

www.Zahnexperten-Weiterstadt.de

Weiterstadt bietet jetzt eines der modernsten Zahnzentren im Rhein-Main-Gebiet
IHRE EXPERTEN FÜR ZAHNMEDIZIN UNTER EINEM DACH

UNSER BEHANDLUNGSSPEKTRUM AUF EINEN BLICK:

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Endodontie mit Mikroskop
- Entfernung der Weisheitszähne
- Funktionsdiagnostik/-therapie von Kiefergelenkstörungen (CMD)
- Ganzheitliche Zahnmedizin
- Implantate mit 3D-Planung
- Knochenaufbau
- Laserbehandlung
- Parodontologie
- Prophylaxe
- Vollnarkose

ZahnExperten Weiterstadt Brunnenweg 7 • 64331 Weiterstadt • TEL 0 6150 4710

FAKTOTUM
Die Riedstädter Buchhandlung
Marie-Curie-Str. 4 (Nähe B26/B44)
Gewerbegebiet-Wolfskehlen
www.buchhandlung-faktotum.de
Tel.: 06158/747333

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln
Tel. 0174-6004673

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise! Tel. 0151-71872306, 06258-5089921

Kaufe Autos

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.

Bitte alles anbieten, Zahle bar und Fair.

24 Stunden erreichbar!

06157/9168006

0177/31 05303

Anzeigen-Hotline
06151 / 39298-33
Gerauer Rundblick

Impressum

Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise:
monatlich mittwochs

Kostenlos an alle Haushalte in Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Wallerstädten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geinsheim, Hessenau, Nauheim, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Leeheim, Erfelden, Wolfskehlen, Crumstadt, Goddelau

Vertrieb:
Hundal Direktwerbung
Hans-Böckler-Str. 22, 63179 Obertshausen

Herausgeber:
Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH
Marktplatz 3, 64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 44
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönbein (as),
06151 / 39298-29

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter redaktion@combi-medien.de.

Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript- und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de
Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwortlich für den Anzeigenteil

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2023.

Satz:
Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlag GmbH, Dudenstr. 12-26, 68167 Mannheim

Gesamtauflage: 35.000 Exemplare
Redaktions- und Anzeigenschluss:
montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Der Gerauer Rundblick wird auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis 'Keine kostenlosen Zeitungen' an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Gleiche Chancen für alle Pflanzen

Herbstliche Nachbeweidung mit Schafen in Leeheim und Erfelden

RIEDSTADT – Wie jedes Jahr im Herbst werden Wiesenflächen in Erfelden und Leeheim mit Schafen nachbeweidet. Vor dem Hintergrund der im Kreis Groß-Gerau herrschenden Schweinepest wurde die Beweidung im Vorfeld mit dem Veterinäramt des Kreises Groß-Gerau abgestimmt und von diesem zugelassen.

Die Tiere werden voraussichtlich am 30. oder 31. Oktober nach Riedstadt kommen. Die Schafe werden durch die Bahnunterführung in Wolfskehlen wandern, um die Riedbahnstrecke zu queren und auf ihre Weideflächen in Leeheim und Erfelden zu gelangen. Dort werden die Tiere nach und nach die nach der sommerlichen Mahd der Wiesen wieder nachgewachsenen Pflanzen abweiden. Der Landschaftspflegehof Stürz betreibt seit dem Jahr 1996 Landschaftspflege mit Tieren, wobei der Schwerpunkt auf der Beweidung von Flächen mit hohem Naturschutzwert liegt – wie beispielsweise den Riedstädter Stromtalwiesen.



Schafe des Landschaftspflegehofs Stürz beweideten Wiesenflächen am Rheindeich südlich vom Pumpwerk Kammerhof

Foto: Matthias Harnisch

Die Büchnerstadt Riedstadt wie auch die Landwirte, die von ihnen gepachtete Wiesenflächen für die Nachbeweidung zur Verfügung stellen, begrüßen die Herbstliche Schafbeweidung der Flächen. Denn diese führt dazu, dass übermäßige Pflanzen, die den gleichmäßigen Aufwuchs der Wiesen im Folgejahr behindern würden, abgefressen werden. Somit haben alle Pflanzen im Folgejahr wieder die gleichen Startchancen – ohne

dass einige konkurrenzstärkere Arten sich auf Kosten der weniger konkurrenzstarken Arten durchsetzen können. Außerdem tragen die Schafe durch ihre Wanderung von einer Fläche zur nächsten dazu bei, dass Pflanzenarten weiterverbreitet werden. Sei es durch Samen, die gefressen und dann wieder ausgeschieden werden, sei es durch Samen, die sich in ihrem Fell verfangen und dann anderswo wieder abfallen.

Ein weiterer positiver Aspekt ist, dass in Riedstadt wieder verstärkt Nutztiere in der Landschaft zu erleben sind und damit auch deutlich wird, dass die Riedlandschaft zum weitaus überwiegenden Teil eine Kulturlandschaft ist, zu deren Erhalt eine Nutzung wie die Beweidung oder Wiesenmahd notwendig ist.

Der Landschaftspflegehof Stürz kommt mit seinen Schafen bereits seit 2014 jedes Jahr nach Erfelden und Leeheim, wo die Tiere in der Regel von Oktober bis Ende Dezember, manchmal sogar noch bis in den Januar hinein, die Grünlandflächen nachbeweiden. Die Stadt Riedstadt schätzt die Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegehof Stürz sehr, da dieser die Flächen eigenständig sehr professionell und fachkundig pflegt und damit zur Erhaltung der artenreichen Lebensräume der Stromtalwiesen beiträgt. Zudem steht die betreuende Schäferin in engem Austausch mit der Stadt, den Landwirten sowie der Jägerschaft, so dass es möglich ist, eventuelle Probleme frühzeitig zu klären und auszuräumen. (PS)

Verkehrseinschränkungen möglich

Geschlossene Kanalsanierungsarbeiten in Wallerstädten

GROSS-GERAU – Die Kreisstadt Groß-Gerau informiert, dass ab 28. Oktober 2024 bis voraussichtlich Mitte Dezember geschlossene Kanalsanierungsarbeiten in Wallerstädten durchgeführt werden.

Diese Arbeiten erfolgen ohne den Einsatz von Baugruben, um die Belastung für Anwohnerinnen und Anwohner sowie den Verkehr so gering wie möglich zu halten. Die

betroffenen Straßenabschnitte sind der Berkacher Weg 2 bis 4, die Feldstraße 1 bis zur Kreuzung An der Pforte, die Rennbrückenstraße 2 bis zur Kreuzung An der Pforte sowie die Hauptstraße „An der Pforte“, beginnend ab der Orts-einfahrt von Groß-Gerau aus kommend bis zur Kurve Am Schlag. Im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen wird es zu temporären Verkehrseinschränkungen kommen, die durch die beauftragte

Firma eingerichtet werden. Es wird darauf geachtet, dass die Beeinträchtigungen für die Anwohnerinnen und Anwohner sowie den Durchgangsverkehr so gering wie möglich gehalten werden. Eine direkte Information der betreffenden Haushalte erfolgt kurz vor Beginn der Arbeiten durch die ausführende Sanierungsfirma. Bürgermeister Jörg Rüdtenklau unterstreicht: „Die geschlossene Kanalsanierung ist ein wesentlicher

Bestandteil unserer Bemühungen, das Kanalnetz langfristig in einem einwandfreien Zustand zu halten. Da die Arbeiten ohne den Einsatz von Baugruben durchgeführt werden, können größere Eingriffe in die Straßenoberflächen vermieden und die Beeinträchtigungen für die Anwohnerinnen und Anwohner minimiert werden. Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Bauphase.“ (PS)

Geburtstage 2024

Groß-Gerau

| | | |
|------------------------------|-----------------------|----------|
| Freitag, 1. November: | Lutz Hartmetz | 75 Jahre |
| Samstag, 2. November: | Erika Geduldig | 75 Jahre |
| Sonntag, 3. November: | Claudia Darmstädter | 75 Jahre |
| | Karl Werner Etzold | 70 Jahre |
| | Brigitte Rüdtenklau | 80 Jahre |
| Montag, 4. November: | Wolfgang Reisenleiter | 70 Jahre |

Dienstag, 5. November:

| | |
|--------------------|----------|
| Katharina Heinrich | 80 Jahre |
| Silvia Seng | 70 Jahre |

Mittwoch, 6. November:

| | |
|---------------|----------|
| Bernd Lejczyk | 80 Jahre |
|---------------|----------|

Donnerstag, 7. November:

| | |
|-------------|----------|
| Rudolf Groh | 75 Jahre |
|-------------|----------|



Wir gratulieren

Johanna Müller 80 Jahre

Freitag, 8. November:

Friedrich Walter 85 Jahre

Achim Bronnenmayer 70 Jahre

Samstag, 9. November:

Roswitha Gersch 70 Jahre

Mittwoch, 13. November:

Helene Fay 85 Jahre

Wallerstädten

Samstag, 2. November:

Josef Risling 80 Jahre

Samstag, 9. November:

Klaus-Rainer Steube 70 Jahre

Dornheim

Freitag, 1. November:

Gudrun Plattrichs 70 Jahre

Sonntag, 10. November:

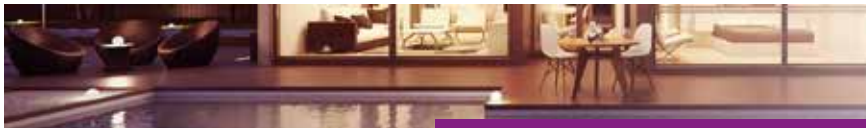
Eleni Lioka 80 Jahre

Montag, 11. November:

Irene Wenner 75 Jahre

Dienstag, 12. November:

Hansjörg Nymphius 70 Jahre



Energie- und Sanierungsmesse

Energetische Gebäudesanierung steht im Zentrum

KREIS GROSS-GERAU – Am 9. November 2024 veranstaltet der Kreis Groß-Gerau, gefördert durch das Land Hessen, den ersten „Tag der Sanierung“ im Landratsamt Groß-Gerau.

Die Energie- und Sanierungsmesse bietet den Menschen aus dem Kreis Groß-Gerau eine Vielfalt an Informationen rund um die Themen energetische Gebäudesanierung, Förderung und Beratung. Fachvorträge, eine Messe mit ortsansässigen Unternehmen sowie die Möglichkeit einer individuellen Energieberatung runden das Angebot an diesem Tag ab. Die Messe startet um 9.30 Uhr. Der erste Vortrag beginnt um 10 Uhr. Die Verbraucherzentrale Hessen, Energieeffizienz Experten der Effizienz-Klasse und der Youtube-Star „Energiesparkommissar“ Carsten Herbert informieren in den Vorträgen zu den Themen Gebäudesanierung, Fördermöglichkeiten und das immer wichtiger werdende Thema Wärmepumpen im Altbau. Für die Verbraucherzentrale Hessen e.V. wird der Energieeffizienz-Experte Georg Bitterberg das Thema Förderungen genauer betrachten. In seinem Vortrag „Förderungen optimal nutzen“ zeigt der Bauingenieur und un-



„Energiesparkommissar“ Carsten Herbert

abhängiger Energieberater die Möglichkeiten der Förderungen für die eigenen energetischen Sanierungsmaßnahmen auf. Beispiele aus der Praxis stellen die in Darmstadt ansässigen Energieeffizienz-Experten der Effizienz-Klasse GmbH vor. Sanierungsmaßnahmen aus dem Kreis Groß-Gerau und der Umgebung sollen den Zuhörerinnen und Zuhörer einen Einblick verschaffen, wie der Ablauf einer kompletten Gebäudesanierung ist oder wie sich einzelne Maßnahmen auf die Energieeffizienz des Gebäudes auswirken. „Die Umstellung auf

umweltfreundliche und erneuerbare Energien aber auch die Sanierung ist nicht nur für das Klima sinnvoll, sondern rechnet sich meist auch und ist mit einer umfassenden Förderung verbunden“, so Erster Kreisbeigeordneter Adil Oyan. Als Keynote Speaker nimmt Carsten Herbert das Thema „Wärmepumpe im Altbau“ etwas genauer unter die Lupe. Energiesparen ist das Thema der Stunde, der Informations- und Beratungsbedarf ist riesig. Energiesparen, das ist Carsten Herberts Mission. Der Bauingenieur ist seit über 20^Jah-

ren auf das Thema Energieeffizienz in Gebäuden spezialisiert. In seinen Vorträgen vermittelt er das Einmaleins des Energiesparens für Laien verständlich und anschaulich. Die parallel laufende Handwerksmesse bietet den Gästen umfangreiche Möglichkeiten, sich über den aktuellen Stand der Technik mit örtlichen Handwerksbetrieben, Energieberater*innen und Institutionen auszutauschen und Informationen zu den Themen

Dämmung, Heizung, Solar, Elektro, Energieberatung und Fördermöglichkeiten zu erhalten. Zusätzlich bietet der Fachdienst Klimaschutz an diesem Tag eine kostenfreie initiale Energieberatung an. Die Beratung dauert ca. 45 Minuten und wird durch einen Energieeffizienz-Experten durchgeführt. Eine Anmeldung für die Beratung ist unter klima@kreisgg.de notwendig. Die Anzahl der Beratungen ist begrenzt. (PS)

Bäder zum Wohlfühlen.

HACK GmbH
Bad | Heizung | Elektro

Horst Hack GmbH
Rüsselsheimer Str. 4 | 64569 Nauheim
06152-62409 | www.hackgmbh.de

Feuchte Mauern und Gebäude müssen nicht sein!

Schimmel im Haus macht Mensch und Tier krank! Denken Sie an Ihre Gesundheit und die Ihrer Liebsten! Nach einer kostenlosen Analyse folgt die fachmännische Bauwerksabdichtung und setzt dem Albtraum Nässe / Schimmel ein Ende.

Schimmelsanierung TÜV-zertifiziert

BSS Groß-Umstadt
Tel. 060 78-967 94 95 | www.bss-100.de

06258-81516

Willius
Inh. A. Peters

Rohr- und Kanalreinigung

24-Stunden-Notdienst
Kanal TV

www.kanalreinigung-willius.de
06251-9449177

Service ab sofort digital möglich

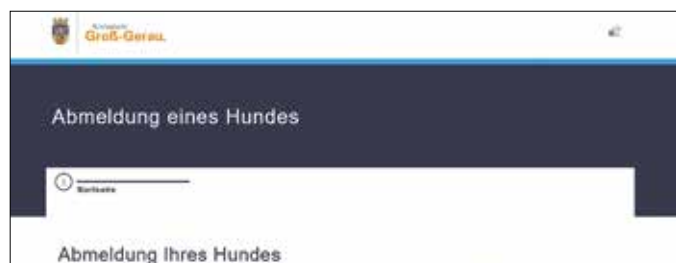
Neue Onlinedienste der Stadt Groß-Gerau

GROSS-GERAU – Die Kreisstadt Groß-Gerau erweitert ihr Angebot an digitalen Bürgerservices. Ab sofort stehen zwei weitere Dienstleistungen online zur Verfügung: die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats sowie die Hundeabmeldung.

Bürgerinnen und Bürger haben ab sofort die Möglichkeit, ihre Steuern und Gebühren bequem per SEPA-Lastschriftmandat begleichen

zu lassen. Dazu muss lediglich das Online-SEPA-Mandat ausgefüllt und digital an die Stadtverwaltung Groß-Gerau übermittelt werden. Nach der Erfassung erhalten die Bürgerinnen und Bürger eine Bestätigung. Die Fälligkeiten werden dann automatisch vom angegebenen Konto abgebucht.

Auch die Abmeldung eines Hundes ist nun ganz einfach über ein Online-Formular möglich. Nach dem Ausfüllen und Absenden des



Formulars werden die Daten elektronisch an die Stadtverwaltung übermittelt und die Abmeldung wird bearbeitet.

„Mit diesen neuen digitalen Angeboten wollen wir den Bürgerinnen und Bürgern den Alltag erleichtern und den Zugang zu unseren Dienst-

leistungen so unkompliziert wie möglich gestalten“, erklärt Bürgermeister Jörg Rüdtenklau. „Es ist uns ein wichtiges Anliegen, den Verwaltungsservice zu modernisieren und effizienter zu gestalten.“ Mit diesen neuen Onlinediensten erweitert die Stadt Groß-Gerau ihr digitales Serviceangebot, um den Bürgerinnen und Bürgern den Behördengang zu erleichtern und Verwaltungsprozesse zu optimieren. (PS)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau

Sonntag, 3.11.
10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl
Sonntag, 10.11.
10.00 Uhr Bachkantate-Gottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde Trebur Astheim

Sonntag, 3.11. ASTHEIM
11.00 Uhr Kirche Kunterbunt
Samstag, 9.11.
19.00 Uhr „Lieblingslieder“, gemeinsames Konzert der Chöre „TonArt“ und „Stimmt so“
Sonntag, 10.11. ASTHEIM
18.00 Uhr Abendmahlgottesdienst
Montag, 11.11. ASTHEIM
15.00 Uhr Seniorentreff

Evangelische Kirchengemeinde Crumstadt

Donnerstag, 31.10.
19.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag
Dienstag, 5.11.
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht • 17.00 Uhr Alpaka-Gürteltier und Werwölfe • 19.00 Uhr Chor Kreuz&Quer
Mittwoch, 6.11.
09.30 Uhr Begegnungscafé
Montag, 11.11.
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung
Dienstag, 12.11.
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht • 17.00 Uhr Alpaka-Gürteltier und Werwölfe • 19.00 Uhr Chor Kreuz&Quer

Evangelische Kirchengemeinde Leeheim

Donnerstag, 31.10.
17.00 Uhr Familienkirche • 19.00 Uhr Reformationsgottesdienst in Crumstadt
Freitag, 1.11.
19.00 Uhr Abendgebet • Freitag und Samstag Gospelchorwochenende im Ev. Gemeindehaus Leeheim
Sonntag, 3.11.
10.00 Uhr Pilgertagesdienst in Leeheim
Montag, 4.11.
20.00 Uhr Posaunenchor
Dienstag, 5.11.
16.30 Uhr Konfi-Unterricht • 19.30 Uhr Lesen! Lesen!
Mittwoch, 6.11.
10.00 Uhr Krabbelgruppe • 20.00 Uhr christliche Meditation
Donnerstag, 7.11.
19.30 Uhr Gospelchor
Freitag, 8.11.
19.00 Uhr Abendgebet

Evangelische Kirchengemeinde Biebesheim

Donnerstag, 31.10.
18.30 Uhr Gospelchor Joy Probe • 19.00 Uhr , Gottesdienst im zukünftigen Nachbarschaftsraum in Gernsheim in der Ev. Kirche • 20.00 Uhr Take Five
Sonntag, 3.11.
09.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
15.00 Uhr , Spieletreff im Gemeindehaus
Montag, 4.11.
14.30 Uhr Frauenhilfe im Gemeindehaus
Dienstag, 5.11.
18.00 Uhr Kirchenchorprobe
Mittwoch, 6.11.
09.00 Uhr Frühstücks-Café im Gemeindehaus • 14.30 Uhr Spatenchor • 15.10 Uhr Ukulelengruppen im Ev. Gemeindehaus • 20.00 Uhr Bläserchorprobe
Donnerstag, 7.11.
18.30 Uhr Gospelchor Joy Probe • 20.00 Uhr Take Five
Sonntag, 10.11.
09.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe(n) • 17.00 Uhr Thema Sankt Martin im Kirchgarten an der Allmendfelder Kirche
Dienstag, 12.11.
18.00 Uhr Kirchenchorprobe
Mittwoch, 13.11.
14.30 Uhr Spatenchor • 15.10 Uhr Ukulelengruppen im Ev. Gemeindehaus • 20.00 Uhr Bläserchorprobe

Katholische Kirchengemeinde Biebesheim

Freitag, 1.11.
15.00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof
Sonntag, 3.11.
09.30 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 5.11.
10.00 Uhr Gebetskreis
Mittwoch, 6.11.
17.30 Uhr Beichtgelegenheit • 18.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 10.11.
09.30 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 12.11.
10.00 Uhr Gebetskreis

Evangelische Kirchengemeinde Stockstadt

Donnerstag, 31.10.
17.00 Uhr Mädchen-Jungschar im Gemeindehaus
19.00 Uhr Gottesdienst im Nachbarschaftsraum in der Ev. Kirche in Gernsheim
Sonntag, 3.11.
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Montag, 4.11.
16.30 Uhr Bibelentdecker • 19.30 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 5.11.
20.00 Uhr Posaunenchorprobe
Mittwoch, 6.11.
09.00 Uhr Frauenfrühstück im Ev. Gemeindehaus • 19.30 Uhr Alphakreis
Donnerstag, 7.11.
15.00 Uhr Frauenhilfe im Gemeindehaus • 17.00 Uhr Mädchen-Jungschar im Gemeindehaus
Freitag, 8.11.
10.00 Uhr Yoga im Gemeindehaus • 14.30 Uhr Freitagstreff im Gemeindehaus • 18.00 Uhr ökumenischer Martinsumzug, Treffpunkt ev. Kirche
Sonntag, 10.11.
17.00 Uhr Martinsandacht im zukünftigen Nachbarschaftsraum in der Ev. Kirche in Allmendfeld
Montag, 11.11.
16.30 Uhr Bibelentdecker • 19.30 Uhr Probe Kirchenchor
Dienstag, 12.11.
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Katholische Kirchengemeinde Stockstadt

Donnerstag, 31.10.
18.00 Uhr Hl. Messe
Samstag, 2.11.
15.00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof
18.00 Uhr Hl. Messe
Samstag, 9.11.
18.30 Uhr Hl. Messe

Evangelische Freikirche Biebesheim

Sonntag, 3.11.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Montag, 4.11.
17.30 Uhr Teen
Dienstag, 5.11.
19.30 Uhr Bibel Basis Kurs „Die kleinen Propheten“
Donnerstag, 7.11.
15.00 Uhr Seniorenstunde
Freitag, 8.11.
15.30 Uhr Kids in Action • 15.30 Uhr Entdeckertreff
Sonntag, 10.11.
10.00 Uhr Sommerfest-Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Montag, 11.11.
17.30 Uhr Teen
Dienstag, 12.11.
19.30 Uhr Bibel Basis Kurs „Die kleinen Propheten“

Wann ist die Grippeimpfung sinnvoll?

BÜTTELBORN – Der Herbst hat begonnen – und damit steht auch die Hauptsaison der Atemwegserkrankungen vor der Tür. In der nasskalten Witterung vermehren sich vor allem die Viren gut, die Atemwegserkrankungen verursachen.

Auch die Grippe (Influenza) wird durch solche Viren verursacht: schlagartig treten hohes Fieber, heftige Kopf-, Muskel- und Gliederschmerzen auf. Insbesondere für geschwächte und vorerkrankte Menschen kann eine Grippeerkrankung schwerwiegende Folgen haben und lebensbedrohliche Komplikationen sind möglich. Damit Sie die wichtigsten Informationen rund um die Grippeimpfung zur Hand haben, beantworten Dr. Sandra Schanz und Dr. Liliana Niermann, Fachärztinnen der RheinMain-Med Praxis für Allgemeinmedizin Büttelborn, die wichtigsten Fragen zum Thema:

Warum sollte man sich überhaupt impfen lassen?



Dr. Sandra Schanz

Dr. Niermann: „Grundsätzlich gelten Impfungen zu den wirksamsten Vorsorge-Maßnahmen in der Medizin. So sinkt besonders in den Risikogruppen bei Geimpften die Wahrscheinlichkeit schwerer oder tödlicher Verläufe einer Erkrankung. Auch wer sich trotz einer Impfung ansteckt, ist besser geschützt. Viele Studien zeigen, dass die Erkrankung bei Geimpften milder verläuft als bei Ungeimpften.“

Wer sollte sich gegen Grippe impfen lassen?

Dr. Schanz: „Alle, die ein besonders hohes Risiko für eine An-



Dr. Liliana Niermann

steckung, oder einen schweren Verlauf einer Grippeerkrankung aufweisen, sollten sich impfen lassen. Das sind vor allem:

- Personen über 60 Jahren,
- Chronisch Erkrankte
- Immungeschwächte Personen
- Schwangere
- Medizinisches Personal
- Menschen die in Einrichtungen mit umfangreichem Publikumsverkehr arbeiten (Busfahrer/innen, Kassier/innen)

Für alle Menschen, die zu einer dieser Risikogruppen zählen, übernehmen die deutschen Krankenkasse die Kosten für die Impfung.

Einige Krankenkassen bezahlen die Impfung sogar auch grundsätzlich.“

Wann sollte man sich am besten impfen lassen?

Dr. Niermann: „Die beste Zeit für eine Impfung ist von Oktober - Dezember, denn die Impfung braucht rund zwei Wochen, bis sie richtig schützt – und der Höhepunkt einer Grippeperiode ist oft im Januar oder Februar. Doch ganz genau lässt sich das nicht vorhersagen. Letztes Jahr ging es z. B. besonders früh los und es gab dann eine zweite heftige Welle im März.“

Viele Menschen möchten derzeit auch Ihre Covid-Impfung auffrischen. Kann die Impfung gegen Grippe und Corona gleichzeitig erfolgen?

Dr. Schanz: „Ja, eine Grippe-Impfung kann gleichzeitig mit einer Corona-Impfung stattfinden. Geimpft wird dann in unterschiedliche Arme. Ein Abstand von 14 Tagen, wie früher von der ständigen Impfkommision (STIKO) empfohlen, muss nicht mehr eingehalten werden. Es kann allerdings passie-

ren, dass die möglichen Impfreaktionen, also die Nebenwirkungen dabei etwas stärker ausfallen.“

Raten Sie Ihren Patienten zu einer Grippeimpfung?

Dr. Niermann: „Wenn es der Gesundheitszustand erlaubt und keine akute Erkrankung vorliegt, spricht in der Regel nichts gegen eine Impfung und wir halten sie für sinnvoll. Außerdem – eine Impfung dauert in der Regel nicht länger als 5 Minuten – eine Grippeerkrankung jedoch rund 8.640 Min, wie die STIKO ermittelt hat. Ich finde, diese Zahlen allein sprechen schon für sich. Im Zweifel berät jedoch jeder Hausarzt seine Patienten unter Berücksichtigung des jeweiligen, individuellen Gesundheitszustandes ausführlich zur Impfung.“ (PR)

*RheinMain-Med
Praxis für Allgemeinmedizin
Büttelborn
Darmstädter Str. 59
64575 Büttelborn
Terminvergabe unter:
Tel.: 06152 /1 87 15-0*

Alles rund um die Geburt

LANGEN – Am Mittwoch, 6. November, um 18 Uhr informiert die Asklepios Klink Langen werdende Eltern über die Abläufe einer Geburt.

Diese Veranstaltung bietet zukünftigen Eltern die Gelegenheit, den Kreißsaal zu besichtigen und sich umfassend über die Abläufe einer Geburt in der Klinik und die medizinische Expertise und Betreuung im Krankenhaus zu informieren. Natürlich kommen bei der Veranstaltung die Möglichkeiten der Schmerzlinderung unter der Geburt bis hin zur PDA (rückenmarksnaher Anästhesie) oder verschiedene Dammschutzmethoden ebenso zur Sprache wie z.B. die zur Auswahl stehenden Gebärpositionen im Entbindungsbett, der Geburtswanne, dem Gebärseil- oder Gebärhocker.

Dr. Helga Rockstroh (li.) und Claudia Priewe (re.) informieren dabei als erfahrene Oberärztinnen der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe z.B. auch über das Vor-

gehen bei einem geplanten Kaiserschnitt, oder die Anwendung der sog. „Äußeren Wendung“, bei der Kinder in Beckenendlage sanft in die Schädellage gedreht werden können, sodass eben kein Kaiserschnitt erfolgen muss.

Bei all diesen Themen ist es dem Team der Geburtshilfe wichtig, die werdenden Väter oder die jeweilige Vertrauensperson der werdenden Mutter schon im Vorfeld mit einzubeziehen und sie informieren gerne über die auf der Geburtsstation bereitstehenden Elternzimmer. Bei der abschließenden Führung durch die Kreißsäle und die Geburtsstation haben die Teilnehmenden dann die Möglichkeit, sich vor Ort selbst eine Bild von der Klink für Geburtshilfe in Langen zu machen. (PR)

Anmeldung und weitere Information unter:
anmeldung.langen@asklepios.com
Tel.: 06103 / 912 6 15 07
www.asklepios.com/langen



Großer Kunstmarkt im Treburer Rathaus

TREBUR – Am 2. und 3. November 2024 lädt der Treburer Künstlerkreis wieder zum traditionellen Kunstmarkt ins Rathaus ein.

Regionale Künstler und Kunsthandwerker der unterschiedlichsten Richtungen präsentieren eine bunte Vielfalt an kreativen und hochwertigen Arbeiten. Eine große Auswahl an Bildern in verschiedenen Techniken, Holz- und Papierarbeiten, Keramik, Dekoartikeln aus Glas und Beton, Tiffany, Patchwork, handgefertigten Kleidungsstücken, Schmuck, ersten Weihnachtsartikeln, Künstlerkarten und vieles mehr wartet auf die Gäste. Auch die allseits beliebte Cafeteria wird wieder in Kooperation mit der Grundschule Trebur ausgerichtet. Sie ist aus Platzgründen ins Café Wunderbar umgezogen (Gebäude

direkt gegenüber). Hier kann man in gemütlicher Atmosphäre tollen selbst gebackenen Kuchen und Kaffee genießen. Außer den süßen Köstlichkeiten gibt es dort auch einen Stand mit schönem peruanischem Kunsthandwerk. Der Erlös aus der Cafeteria geht als Spende an die „Peruhilfe“ für die Patenschule in Lima. (NG)

Öffnungszeiten:
Samstag, 2. November
von 14 bis 18 Uhr
Sonntag, 3. November
von 11 bis 18 Uhr.



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 03944-36160, www.wm-aw.de
 Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar Tel. 06158-6086991, 0173-3087449

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.

Alles anbieten!

(Baujahr, Km, Zustand egal).

Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.

06158 - 6086988

0173 - 3087449

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise Sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

0151/ 7187 2306

06258/5089921

SKODA

Big Business. Kleiner Preis.

Aktionszeitraum bis 17.11.24

Jetzt schnell sein und Wartung & Verschleiß-Paket ab mtl. 9,- €² sichern.

Sie kümmern sich um das Wachstum Ihres Geschäfts. Wir kümmern uns um Ihre Fahrzeuge. Dank unseres Wartung & Verschleiß-Sondertarifs für den Škoda Kodiaq, Superb und Octavia können Sie sich auf einen reibungslos funktionierenden Fuhrpark verlassen. Und das zu fest kalkulierbaren Kosten. Sichern Sie sich jetzt ein attraktives Businessleasing, z. B. für die Škoda Superb Limousine ab 211,00 € mtl. Nettoleasingrate¹ und entscheiden Sie sich on top für das **Wartung & Verschleiß-Paket zum Sondertarif ab nur 9,- €² mtl.!**

| Unser Leasingangebot ¹ : | | | |
|--|------------|---|-----------------|
| Škoda Superb Limousine (Mild-Hybrid: Benzin) 1,5 I TSI mHEV DSG 110 kW (150 PS) | | | |
| Vertragslaufzeit | 36 Monate | Monatliche Leasingrate (netto) | 211,00 € |
| Jährliche Fahrleistung | 10.000 km | Wartung & Verschleiß-Sondertarif² (monatlich) | 9,- € |
| Leasing-Sonderzahlung (netto) | 5.000,00 € | Mtl. Gesamtleasingrate (netto) | 220,00 € |
| Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 5,1-6,2; CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 117-142; CO₂-Klasse: D-E. | | | |

¹ Ein Angebot der Škoda Leasing. Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Zzgl. Überführungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt.

² Zzgl. MwSt., mtl. Dienstleistungsrate Wartung & Verschleiß-Sondertarif. Nur in Verbindung mit einem neuen Geschäftsfahrzeug Leasing der Škoda Leasing für den Škoda Kodiaq, Superb oder Octavia bei 36 Monaten Laufzeit und 10.000 km jährlicher Fahrleistung bis zum 17.11.2024. Mit dem Wartung & Verschleiß-Sondertarif sind unter anderem alle Wartungsarbeiten laut Herstellervorschrift inklusive gesetzlicher HU/AU und sämtliche Werkstattleistungen, resultierend aus Verschleiß durch sachgemäßen Gebrauch, abgedeckt. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Autohaus R. Welker GmbH
 Carl-Zeiss-Str. 1, 64331 Weiterstadt
 T 06150-9613500
 info@ah-welker.de, www.autohauswelker.de

Auch per **WhatsApp:**
0176 58 11 53 24

Besuchen Sie auch unsere Website



Energie für den Winter

Mit einem Batterie- und Wintercheck möglichen Autopannen vorbeuge

Mit dem nahenden Winter wird es Zeit, die Energieversorgung im Auto gründlich zu checken. Dabei sind nicht nur Autofahrer mit Verbrennungsmotor betroffen, sondern auch diejenigen mit Elektro- und Hybridfahrzeugen.

Gerade für Verbrenner gilt: Die Starterbatterie ist ein entscheidendes Element – und das meist übersehene Problem im Winter. Tatsächlich führt die Batterie seit Jahren die ADAC-Pannestatistik an und ist auch diesen Winter wieder eine Hauptursache für Ausfälle. Experten des Autohaus Iser in Riedstadt empfehlen daher einen Batteriecheck, idealerweise ein- bis zweimal jährlich. Mit professioneller Messausstattung lassen sich ältere, leistungsschwache Batterien rechtzeitig erkennen und austauschen.



Fotos: AdobeStock

Für Elektro- und Hybridautos ist der Werkstattbesuch zum Winterstart fast noch wichtiger. Die niedrigen Temperaturen bringen ganz neue Herausforderungen für die Antriebsbatterie mit sich: Neben dem erhöhten Energiebedarf für den Innenraum muss auch die Batterie selbst beheizt werden, um ihre optimale Leistung zu entfalten. Liegt die Wohlfühltemperatur des Akkus zwischen

20 und 40 Grad, braucht ein vollständig ausgekühlter Akku einiges an Energie, um wieder in diesen Bereich zu kommen. Je größer der Akku und je kälter die Umgebungstemperatur, desto mehr

Energie wird aufgewendet. Das bedeutet für Elektroautofahrer oft spürbar kürzere Reichweiten im Winter. Auch für andere Fahrzeugkomponenten ist ein Wintercheck unverzichtbar: Die Bremsen, Beleuchtung, Reifen und Scheibenwischer sollten in der Fachwerkstatt auf Herz und Nieren geprüft werden. So wird sichergestellt, dass das Fahrzeug optimal auf wechselhafte Straßenbedingungen vorbereitet ist. Besonders abgenutzte Wischerblätter können im Winter gefährlich werden, da sie Schlieren auf der Scheibe hinterlassen, die bei Gegenlicht zu Blendungen führen.

Das Autohaus Iser in Riedstadt rät daher: Ein sorgfältiger Wintercheck stellt sicher, dass Ihr Auto – ob mit Benzin, Diesel oder Strom betrieben – auch bei Minusgraden startklar bleibt.

as/ADAC

Ein Beitrag für den Umweltschutz

Die Hauptuntersuchung (HU) erfüllt viele Zwecke: Zu ihr gehören auch die UMA, also die Überprüfung des Motormanagement- und Abgasreinigungssystems, die frühere Abgassonderuntersuchung (ASU) und Abgasuntersuchung (AU). Diese stellt sicher, dass motorbetriebene Fahrzeuge wie Pkw, Bus, Lkw und Motorrad die gesetzlichen Emissionsgrenzen einhalten.

Sicher auf der Straße: Der Bremsentest offenbart es ganz genau. Packen die Bremsen fest genug zu? Und wenn ja, verzögern sie an jeweils einer Achse gleich stark? „Falls nicht, droht Schleudergefahr bei starkem Bremsen“, warnt die Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ). Der



Saubere Sache: Zur HU gehört auch die UMA, also die Überprüfung des Motormanagement- und Abgasreinigungssystems.

Foto: GTÜ/mid/ak-o

Prüfingenieur wirft einen kritischen Blick auf alle sichtbaren Bremsleitungen – sind sie dicht

oder angerostet? Die Spielfreiheit der Lenkung wird überprüft und ebenso, ob Reifen und Räder

zum Fahrzeug passen und ob die Reifen noch genügend Profiltiefe haben. Die Lichtanlage muss funktionieren bis hin zu Blinker oder Kennzeichenbeleuchtung. Falsch eingestellte Scheinwerfer blenden den Gegenverkehr. Eine beachtliche Rolle spielt aber auch der Umweltschutz: Bis 2010 gab es die Abgasuntersuchung (AU) mit entsprechender Prüfplakette auf dem vorderen Kennzeichen eines Kraftfahrzeugs. Seither ist die Untersuchung des Motormanagement-/Abgasreinigungssystems (UMA) fester Bestandteil der Hauptuntersuchung. Sie prüft bei modernen Fahrzeugen unter anderem, ob die Motor-Software dem Original entspricht und ob Katalysator oder Partikelfilter noch die vorgeschriebenen Grenzwerte einhalten.

Die UMA-Bedingungen werden laufend aktualisiert, berichtet die GTÜ. Zuletzt kam ab 1. Juli 2023 eine neue Methode zur Messung der Partikelanzahlkonzentration bei Euro-6/VI-Fahrzeugen mit Dieselmotor zum Einsatz.

Seit Mitte der 1980er-Jahre haben sich die schädlichen Abgase von Benzinmotoren durch die damalige Einführung des geregelten Katalysators deutlich verringert. Dieselpartikelfilter reduzieren die Feinstaubbelastung. Technische Errungenschaften wie diese tragen viel dazu bei, dass die Umwelt mit weniger Schadstoffen belastet wird. (mid/ak-o)



Eine große Auswahl an Gebrauchtwagen warten auf Sie!

AUTOHAUS **ISER**
RIEDSTADT



Parkscheibe richtig einstellen

Auf vielen Parkplätzen muss eine Parkscheibe genutzt werden. Wie sie richtig eingestellt wird und welche Strafen anderweitig drohen, verrät der ADAC.

Die Parkscheibe muss immer blau-weiß, 11 Zentimeter breit und 15 Zentimeter hoch sein. Auch die Nummerierung der Uhrzeit muss in die richtige Richtung laufen (1,2,3,4 von links nach rechts und nicht 4,3,2,1). Andernfalls droht eine Strafe von 20 Euro. Zwar kann man auch Parkscheiben in anderen Farben und mit Beschriftungen kaufen, diese dürfen aber nicht genutzt werden.

Beim Einstellen der Parkscheibe ist wichtig, dass die Zeit immer auf die nächste halbe Stunde nach der Ankunft eingestellt wird. Tut man dies nicht, droht ein Verwarnungsgeld von 30 bis 40 Euro. Wird das Auto zum Beispiel um 13:05 Uhr geparkt, muss die Parkscheibe auf 13:30 Uhr gestellt werden. Außerdem sollte sie so im Auto liegen, dass sie von außen gut lesbar ist, am besten auf dem Armaturenbrett. Der ADAC weist zudem darauf hin, dass das Weiterdrehen der Parkscheibe nach Ende der Parkzeit nicht erlaubt ist. Will man den Parkplatz weiter nutzen, muss ein neuer Parkvorgang eingeleitet werden. Einfach vor- und zurückfahren reicht dafür nicht aus. Fährt man jedoch einmal um den Block und ist der Parkplatz dann noch frei, darf man ihn wieder verwenden und die Parkzeit neu einstellen. Für elektronische Parkscheiben gibt es ebenfalls genaue Vorschriften: Beim Abstellen des Fahrzeugs muss man sie automatisch auf die nächste halbe Stunde einstellen. Die Zeit darf auch nicht mitlaufen, der Zeitpunkt des Abstellens darf sich also nicht verändern. Optisch muss sich auf der Vorderseite das blau-weiße Parken-Verkehrszeichen befinden,



Laut Gesetz ist nur ein einziger Blauton für die Parkscheibe erlaubt.

Foto: Thomas Wolter/pixabay.com/mid/ak-o

über dem Display muss „Ankunftszeit“ stehen. Die Zeit muss in 24 Stunden angegeben werden und die Zahlen müssen eine Höhe von mindestens zwei Zentimetern haben.

Beim Überziehen der Parkzeit werden Bußgelder fällig: Parkt man bis zu 30 Minuten über der erlaubten Zeit, kostet das 20 Euro. Bei einer Überziehung bis zu einer Stunde sind es 25 Euro. Bei bis zu zwei Stunden drohen 30 Euro Bußgeld und bei mehr als drei Stunden sind es 40 Euro.

Übrigens benötigen auch Motorräder eine Parkscheibe, erklärt der ADAC. Wo sie anzubringen ist, schreibt der Gesetzgeber jedoch nicht vor. Wichtig ist, dass sie hält und gut sichtbar ist. (mid/ak-o)

Nicht vergessen

Was jetzt umgestellt werden muss:

- Uhr:** Von Sommerzeit auf Winterzeit
- Reifen:** Sommerluft raus, Winterluft rein
- Scheiben:** Winterreinigungsmittel einfüllen
- Duftbaum:** Glühwein statt Grillgeruch
- Getränke:** Thermoskanne statt Kühlbox
- Navi:** Glatteismodus aktivieren
- Rutschig:** Streusalzstreuer schadet nicht
- Heizung:** Testlauf bei schönem Wetter
- Frostschutz:** Aus dem Handschuhfach in die Tasche
- Parken:** In der Sonne statt im Schatten

Wie viele Fehler findest Du?



Beim Autohaus in Riedstadt gibt es Autos in allen Farben. Wie viele Fehler findest du?

Foto: Arthur Schönbein

Autowitz



Ich bin ein sehr schlechter Autofahrer!

Was? Wie kommst du denn darauf?

Sogar mein Navi sagte neulich „in 500 Metern bitte rechts ranfahren, ich möchte aussteigen!“

Schicken Sie uns Ihren Lieblings-Autowitz an: info@udvm.de
Betreff „Autowitz“



Ein Punkt

Lilien spielen unentschieden

Die Lilien und der SSV Ulm trennen sich im Merck-Stadion am Böllenfalltor mit 1:1 (1:1). Für die Hausherren traf Hornby nach 16 Minuten. Zufrieden war damit niemand im Stadion, der es mit dem SV Darmstadt 98 hält.

Nach dem spektakulären 5:1-Sieg vom Freitag in der Woche zuvor hatten viele Fans auf einen weiteren Erfolg am Böllenfalltor gehofft. Zwar konnte Fraser Hornby früh die Führung erzielen, doch praktisch im Gegenzug glich Ulm nach einer Unaufmerksamkeit in der Lilien-

Abwehr aus. Nach ein paar Minuten hatte sich das Team von Florian Kohfeldt zwar wieder gefangen und setzte den Gegner unter Druck, aber es mangelte an Ideen, wie die Gästeabwehr auszuspielen wäre. So musste man sich am Böllenfalltor trotz eines ordentlichen Spiels und einiger guter Chancen mit einem Punkt zufriedengeben. Trainer Kohfeldt lobte im Anschluss sein Team, erinnerte aber daran, dass man nur zwei Punkte vor dem Relegationsrang steht.

Foto: Arthur Schönbein

AUTOHAUS **ISER** FUSSBALL-TIPPSPIEL

RIEDSTADT



Tippen Sie mit den Lilien-Legenden Aytaç Sulu, Toni Sailer, Dominik Stroh-Engel und Peter Erbach vom Autohaus Iser Riedstadt die Spiele der hessischen Kultmannschaften SV Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt.



Aytaç Sulu



Toni Sailer



Dominik Stroh-Engel



Oliver Ristau

So tippen die Profis

Greuther Fürth – SV Darmstadt 98

Eintracht Frankfurt – VfL Bochum

SV Darmstadt 98 – Hertha BSC

VfB Stuttgart – Eintracht Frankfurt

2:3

3:1

2:2

2:1

2:1

4:0

2:1

3:2

2:2

3:0

3:2

2:2

1:2

2:0

1:1

1:2



Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und

Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Fahrt nach Ginsheim

OWK Groß-Gerau beendet die Radsaison

GROSS-GERAU – Es ist Oktober und das bedeutet, dass die Radsaison des Odenwaldklubs für das Jahr 2024 schon wieder vorbei ist. Ein letztes Mal schwangen sich 15 OWK'ler auf ihre Räder und fuhren zügig über Trebur nach Ginsheim.

Unterwegs konnte man das laute Geschnatter der Wildgänse hören. Die Bäume ließen schon die bunt gefärbten Blätter fallen. Überrascht waren die Radfreunde von den Feldern voller Sonnenblumen, die leuchteten, so weit das Auge reichte.

Im Lokal „Weinhaus Wiedemann“ in Ginsheim dankte Vorsitzender Wolfgang Schmall der Radleitung Martin Dammel und Birgit Jüngling für ihr Engagement. Ihnen und dem erkrankten Manfred Göbel wurde ein Dankeschön-Präsent überreicht. Nach der gemütlichen Pause radelte die Gruppe über Trebur wieder zurück. Unterwegs konnte noch im Treburer Café Benjamin eingekehrt werden. Die OWK-Radler legten 30 Kilometer zurück, wobei manchmal auch kräftiger in die Pedale getreten werden musste, wenn der Wind arg von vorne kam. (OWK)



Die Nauheimer warten an der Gemarkungsgrenze zu Trebur auf die Gerauer Radler. Foto: OWK



**06. NOV
2024**

Beginn 18 Uhr

INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Die Oberärztinnen der Klinik erklären Ihnen die Abläufe einer Geburt, führen durch die Kreißsäle und beantworten gerne Ihre Fragen.

Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07

gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen



**Eine
Anmeldung
ist nicht
erforderlich**

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Stimmungstief oder Krankheit?

Kostenloser Vortrag zum Thema Depression

RIEDSTADT – Am Montag, 18. November findet um 16 Uhr im Riedstädter Rathaus (Raum Tauragè, 2. Stock) ein Vortrag zum Thema Depression statt, zu dem die Kommunale Beratungsstelle für ältere Menschen Riedstadt und Stockstadt sowie das Bündnis gegen Depression im Kreis Groß-Gerau alle Interessierten herzlich einladen.

Depressionen sind häufige und ernstzunehmende Erkrankungen – man schätzt, dass allein in Deutschland mindestens vier Millionen Menschen darunter leiden. Wahrscheinlich ist die Zahl sogar weit höher, da viele Betroffene sich zunächst scheuen, eine Diag-

nose stellen zu lassen. Interesselosigkeit, sozialer Rückzug, Ängste, Schlafstörungen, Erschöpfung sind Zustände, die jeder kennt. Und die, so glauben viele, vielleicht auch wieder von allein verschwinden, wenn man sich nur genug „zusammenreißt“. Gerade im Alter, wenn körperliche und geistige Fähigkeiten nachlassen, liebgegewonnene Gewohnheiten aufgegeben werden müssen, man von wichtigen Menschen hat Abschied nehmen müssen, kennen viele Phasen von Niedergeschlagenheit und Perspektivlosigkeit. Aber wo ist die Grenze zwischen einer Erkrankung, die behandelt werden muss und einem momentanen Stimmungstief?

Die Veranstaltung soll über die Erkrankung informieren, aber auch Mut machen, sich Hilfe zu holen. Es referieren Dipl.-Pädagogin Anke Creachcadec und Silke Rehfeld-Eichinger, M. A. Klinische Sozialarbeit vom Bündnis gegen Depression im Kreis Groß-Gerau. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung bei der Leiterin der Beratungsstelle Stefanie Drozdzyński notwendig (Telefon 06158 822573-10 oder über info@beratungsstelle-riedstadt.de). Sie gibt auch gerne weitere Informationen. (PS)

Infos unter www.bgd-gg.de sowie unter www.deutsche-depressionshilfe.de

Wer kennt Darmstadt und Südhessen am besten?

KOPPSALAD

49,80 Euro

Das unterhaltsame Quizspiel für Jung und Alt

MADE IN SÜDHESSEN

Gude!

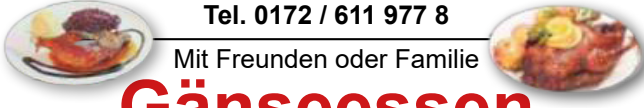
Koppssalad ist ein Spiel für 3 bis 6 Personen, ab 12 Jahren, die sich für Darmstadt und Südhessen interessieren. Gewinner ist, wer am besten unterschiedlich schwere Fragen zu verschiedenen Themenbereichen beantwortet. Das Spiel wurde von Hans-Werner Mayer vor einigen Jahren entwickelt und ist 2020 in neuem Gewand neu aufgelegt worden. Der Grafiker Claus-Jürgen Junglas hat die Gestaltung übernommen und als Spielfiguren seine „Made in Südhessen-Made“ entwickelt. Die Spielfiguren werden speziell für das Spiel im 3D-Druckverfahren produziert.

Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH, Marktplatz 3, 64283 Darmstadt

zum Grundstein

Feldstr. 14
65468 Hessenaue

Das Gasthaus im Dorfgemeinschaftshaus
Tel. 0172 / 611 977 8



Mit Freunden oder Familie

Gänseessen

uff de Hessenaue bis zum 26. Dezember

Ganze Gans

gefüllt mit Finsel
für 4 Personen



Gänsemix

1 Gänsekeule
1/2 Gänsebrust



Gänsebrust

Gänsekeule



Alle Gänsegerichte servieren wir mit:
Maronensoße, Rotkohl, Kartoffelklöße, Semmelknödel.

Bestellen Sie noch heute zum Termin Ihrer Wahl.
Ob bei Abholung oder im Lieferservice.
Bis zum 26. Dezember 2024, 10 Uhr Vormittag.
Solange der Vorrat reicht.

Das Gestern ist fort, das Morgen nicht da, also lebe heute.

www.zumgrundsteinhessenaue.de insta: zumgrundsteinhessenaue

20 Jahre Goldgräbertum

Kartenspiel-Jubiläumsedition mit neuen Spielvarianten

Karten- und Gesellschaftsspiele zu spielen, gehört immer noch zu den beliebtesten Freizeitaktivitäten der Deutschen. Laut einer Umfrage des Allensbacher Institutes spielen rund 33 Millionen Deutsche gern ab und zu, rund 5,6 Millionen sogar regelmäßig. Besonders junge Erwachsene und Familien haben Freude am gemeinsamen Zocken. Um Goldstücke und ein gutes Pokerface geht es beim Kartenspiel "Saboteur", bei dem bis zu zehn Spielende ab acht Jahren um den Sieg kämpfen.



Ist hier gerade eine Saboteurin aufgefliegen? Bei diesem Anlege-spiel geht es auch um ein gutes Pokerface

Fotos: dj-d-k/AMIGO Spiel + Freizeit

Guter Zwerg oder mieser Saboteur?

Bei diesem Anlege-Spiel aus dem Amigo-Verlag versetzen sich die Spielenden mitten hinein in die Welt der Zwerge und Goldgräber. Mithilfe von verschiedenen Wege- und Aktionskarten bauen sie einen unterirdischen Stollen aus, um eine Verbindung von der Startkarte zu einer der drei verdeckten Zielkarten zu legen, von denen eine ein Goldschatz ist. Dabei gibt es die Unterscheidung zwischen Goldgräbern und geheimen Saboteuren. Die Goldsuchenden probieren, den Schatz zu heben, die Saboteure verhindern dies nach besten Kräften. Wenn entwe-

der der Schatz gefunden oder die letzte Karte ausgespielt wurde, ist es Zeit für die Wahrheit: Wer spielt welche Rolle? Nach drei gespielten Runden erfolgt die große Endabrechnung. Wer die meisten Goldstücke eingefahren hat, gewinnt.

tras. Neue Wege- und Zielkarten, Mini-Erweiterungen und Spielvarianten bringen überraschende Wendungen und Abwechslung in den Minen-Alltag. (dj-d-k)

Neue Wendungen durch Sonderkarten

Bereits seit 20 Jahren ist das Spiel aus dem Amigo Verlag auf dem Markt. Die aktuelle Jubiläums-Ausgabe in Buchoptik enthält alles, was das Herz der Fans begehrt: Neben dem Grundspiel und einer Erweiterung gibt es zahlreiche Ex-



Archäologie in Riedstadt

Vortrag über Siedlungsgeschichte

RIEDSTADT – Mehr als fünfzig Interessierte lockte ein Vortrag aus dem Angebot des Kulturbüros am 10. Oktober ins Riedstädter Rathaus. Im gut gefüllten großen Saal referierte Dr. des. Thomas Becker, der Leiter der Außenstelle Darmstadt der hessenARCHÄOLOGIE über die Archäologie in Riedstadt.

In seinem fachlich fundierten und kurzweiligen Vortrag zeigte er auf, dass sich anhand archäologischer Funde und Befunde die menschliche Siedlungsgeschichte von der Steinzeit bis zur Moderne auf dem Gebiet der Büchnerstadt Riedstadt nachvollziehen lässt. Auch über die angewandten Methoden informierte der Referent. So konnten die Anwesenden erfahren, dass Archäologen dem Boden, auch ohne den Spaten an-

zusetzen, Erkenntnisse entlocken können, wenn sie mit geophysikalischen Messmethoden arbeiten. Auch Gelände Vermessung mittels Flugzeug und Laserstrahlen können Hinweise auf im Boden verborgene Überreste menschlichen Wirkens liefern. Aber auch Ausgrabungsergebnisse und Fundstücke zeigte der Fachmann, der sich am Ende auch noch Zeit für Fragen aus dem Publikum nahm.

Der Vortrag fand als Kooperationsveranstaltung mit den Riedstädter Geschichtsvereinen und terraplana – Gesellschaft für Archäologie im Hessischen Ried e.V. statt. Weitere Vorträge von Thomas Becker sind angedacht, dann mit thematischem Schwerpunkt auf den archäologischen Entdeckungen in den Riedstädter Stadtteilen und den jeweiligen Heimatmuseen als Veranstaltungsort. (PS)



Thomas Becker bei seinem Vortrag im Sitzungssaal des Rathauses.
Foto: Stadt Riedstadt

Mit Säge und Pinsel zum Kunstwerk

Beim Kreativworkshop wird erst der Rahmen selber gebaut

RIEDSTADT – Schon am Eingang des Jugendhauses Goddelau ist rhythmisches Sägen zu hören, der Geruch von Sägespäne liegt in der Luft. Das große Podium im Saal des Jugendhauses dient jungen Kunst-Handwerkern als praktische Arbeitsbühne.

Vier Mädchen und fünf Jungs sind emsig damit beschäftigt, mit Winkel, Lineal und Bleistift die richtigen Maße auf Holzbretter zu zeichnen und mit der Handsäge auf die richtige Länge zu bringen. In den Herbstferien bietet Jugendpfleger Kai Faßnacht unter dem Titel „Der Kunst auf der Spur“ einen dreitägigen Kreativworkshop an. Und bevor im Stil des Kubismus auf einer Leinwand eigene Kunstwerke entstehen können, bauen die zehn- und elfjährigen Kinder erst einmal den Rahmen dafür selbst zusammen.

Mit neun Teilnehmenden ist der Workshop komplett ausgebucht und so hat Faßnacht alle Hände voll zu tun, hier die richtige Handhabung für die Säge zu zeigen und dort zu verhindern, dass zu viel Druck auf das Brett ausgeübt wird. „Nur festhalten, sonst bricht es dir weg“, rät er einem Jungen. Ein Brett weiter gibt es ein anderes Problem: „Immer, wenn es schwer geht, hast du die Säge verkantet – super genauso ist es richtig, jetzt hast du es gleich geschafft“, feuert er ein Mädchen an. An die Stichsäge lässt der Jugendpfleger niemanden alleine ran, doch gemeinsam wird auch hier einiges in die richtige Form gebracht.

Ist der Rahmen erst gesetzt, kann es an den anderen beiden Tagen an das Kunstwerk gehen. Die Künstlerinnen und Künstler können dabei ihrer Kreativität freien Lauf lassen und ihre ganz eigene Interpretati-

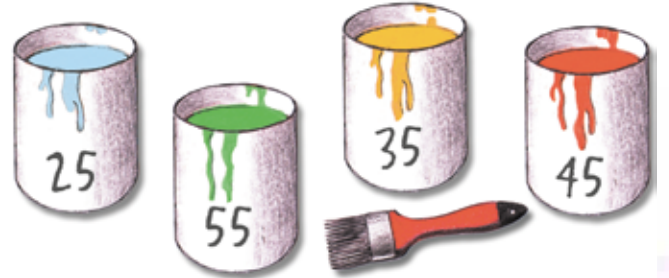
on des Kubismus finden, oder auch nach einer Vorlage ein bereits vorhandenes Kunstwerk auf die Leinwand bringen. Zur Einstimmung liegt schon mal ein Zettel aus mit den wichtigsten Merkmalen des Kubismus. Um Perfektion geht es Workshop-Leiter Faßnacht dabei nicht. „Hier stehen drei Tage lang der Spaß am Bauen und Malen im Vordergrund.“ (PS)



Bei der Arbeit mit der Stichsäge unterstützt Jugendpfleger Kai Faßnacht. Foto: Stadt Riedstadt



Rätselfieber



Punkt zu Punkt

Auf diesem Bild ist noch nicht viel zu erkennen. Wenn du aber die Punkte der Zahlenreihenfolge nach miteinander verbindest, wirst du überrascht sein! Wenn du die Zahlen schon besser kennst, kannst du das auch rückwärts probieren, also von der größten Zahl bis zur 1.

Malen nach Zahlen

Löse die Rechenaufgaben im Bild und suche den passenden Ergebnis-Maltpf. Nehme deinen Stift in ähnlicher Farbe und male das Feld, das du eben berechnet hast, aus.

Streichholzlegen

Welches Streichholz muss umgelegt werden, damit die Gleichung stimmt?

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 8 | 4 | | 3 | | | 5 |
| 9 | | | | | 8 | | |
| 7 | | | | | | | 6 |
| | | 9 | 2 | 6 | | 4 | |
| | 5 | | | | | | 8 |
| | | 3 | | 1 | 5 | 9 | |
| | 1 | | | | | | 6 |
| | | | 4 | | | | 2 |
| 3 | | | | 2 | | 5 | 1 |

Lösungen

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 3 | 4 | 8 | 1 | 5 | 0 | 2 | 1 | 0 |
| 2 | 0 | 0 | 4 | 8 | 1 | 3 | 1 | 5 |
| 5 | 1 | 1 | 3 | 2 | 0 | 8 | 4 | 0 |
| 4 | 0 | 3 | 8 | 1 | 2 | 0 | 5 | 1 |
| 1 | 2 | 5 | 0 | 4 | 1 | 0 | 0 | 3 |
| 0 | 1 | 0 | 5 | 0 | 3 | 4 | 2 | 1 |
| 1 | 3 | 1 | 2 | 0 | 4 | 5 | 0 | 8 |
| 0 | 5 | 2 | 0 | 1 | 8 | 1 | 3 | 4 |
| 0 | 0 | 4 | 1 | 3 | 5 | 1 | 0 | 2 |

Kindersudoku

Fülle das Gitter mit den Zahlen 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 komplett auf. In jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x3 Quadrat dürfen die Zahlen jeweils nur einmal vorkommen.



Auch per **WhatsApp:**
0176 58 11 53 24

Besuchen Sie auch unsere Website



Eine große Auswahl an Gebrauchtwagen wartet auf Sie!

Hyundai TUCSON Hybrid 1.6 T-GDi

Kilometerstand 28.844 km
Erstzulassung 14.03.2022
Leistung 169 kW/ 230 PS
Farbe Shadow Grey
Getriebe Automatik
Kraftstoff Benzin



Preis 29.990 €

Ausstattung:

- Lichtsensor • 3-Zonen-Klimaautomatik • Notrufsystem • Allrad • ABS
- Einparkhilfe vorne/hinten • Navigationssystem • Regensensor • DAB
- Sitzheizung • Bluetooth • Elektr. Heckklappe • Fernlichtassistent

Mitsubishi Colt 1.6 Hybrid

Kilometerstand 9.500 km
Erstzulassung 23.01.2024
Leistung 105 kW/ 143 PS
Farbe Achat-Grau
Getriebe Automatik
Kraftstoff Benzin



Preis 23.390 €

Ausstattung:

- Lichtsensor • Klimaautomatik • Navigationssystem • MP3/DAB
- Einparkhilfe vorne/hinten • Sportfahrwerk • Notrufsystem • ABS
- Sitzheizung • Tempomat • Fernlichtassistent • WLAN/Wi-Fi Hotspot

Kia Cee'd SportsWagon 1.0 T-GDI

Kilometerstand 21.707 km
Erstzulassung 24.03.2023
Leistung 74 kW/ 101 PS
Farbe Braun
Getriebe Schaltgetriebe
Kraftstoff Benzin



Preis 19.990 €

Ausstattung:

- Lichtsensor • Fernlichtassistent • Berganfahrassistent • ABS • ESP
- Rückfahrkamera • Sitzheizung • Abstandswarner • DAB Radio • USB
- Regensensor • Grüne Plakette • Tempomat • Freisprecheinrichtung

Suzuki Vitara 1.4 S 4x4

Kilometerstand 69.827 km
Erstzulassung 30.06.2021
Leistung 95 kW/ 129 PS
Farbe Silber
Getriebe Schaltgetriebe
Kraftstoff Benzin



Preis 17.490 €

Ausstattung:

- Lichtsensor • Klimaautomatik • Navigationssystem • Allrad • ABS
- Einparkhilfe vorne/hinten • Tempomat • Regensensor • MP3/DAB
- Sitzheizung • Freisprecheinrichtung • Sportsitze • Grüne Plakette

Fiat 500 1.0 Mild Hybrid

Kilometerstand 12.934 km
Erstzulassung 22.07.2020
Leistung 51 kW/ 69 PS
Farbe Colore Esterno
Getriebe Schaltgetriebe
Kraftstoff Benzin



Preis 12.990 €

Ausstattung:

- Lichtsensor • Bluetooth • Klimaanlage • Berganfahrassistent • ABS
- Einparkhilfe hinten • Regensensor • Musikstreaming integriert • EPS
- Grüne Plakette • Bordcomputer • Freisprecheinrichtung • Faltdach

Hyundai i10 Select

Kilometerstand 14.109 km
Erstzulassung 08.03.2019
Leistung 49 kW/ 67 PS
Farbe Tomato Red / SOL
Getriebe Automatik
Kraftstoff Benzin



Preis 12.990 €

Ausstattung:

- Lichtsensor • Berganfahrassistent • Bordcomputer • ABS • ESP • USB
- Grüne Plakette • Regensensor • Start-Stop-Automatik • MP3 Radio
- Fahrerinformationssystem • Servolenkung • Tagfahrlicht • 4 Gänge



Der COLT

Jetzt bei uns!



Noch stylicher als **Sondermodell Select**

COLT Select 1.0 Turbo 67 kW (91 PS) 6-Gang
Bei uns nur **20.990 EUR¹**

- ▶ 9,3" 3D Navigationssystem mit kabelloser Smartphone-Anbindung
- ▶ 17" Leichtmetallfelgen
- ▶ Adaptive Tempoautomatik
- ▶ Einparkhilfe vorn und hinten
- ▶ Rückfahrkamera



*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

COLT Select 1.0 Turbo 67 kW (91 PS) 6-Gang Energieverbrauch 5,3l/100 km Benzin; CO₂-Emission 119 g/km; CO₂-Klasse D; kombinierte Werte.**

**Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de | 1| Unser Hauspreis, freibleibend.

AUTOHAUS ISER RIEDSTADT Autohaus Iser Riedstadt GmbH

Griesheimer Str. 33
64560 Riedstadt-Wolfskehlen
Telefon 06158 822450
www.autohausiser.de

GWM ORA 07.

100 % elektrisch.




Jetzt bei uns Probe fahren:
AUTOHAUS ISER RIEDSTADT GMBH
Griesheimer Str. 33
64560 Riedstadt-Wolfskehlen
T 06158 822450



Weitere Infos zum ORA 07.

